

IMPRÄGNIERLASUR

farblos



wasserverdünnbare Imprägnierlasur mit integriertem Filmschutz für den Aussenbereich

Produktbeschreibung

PRODUKTVORTEILE

- imprägniert Holz im Aussenbereich
- verringert die Feuchtigkeitsaufnahme
- mit integriertem Filmschutz

ANWENDUNGSBEREICH

Gebrauchsfertige wasserbasierte Speziallasur mit integriertem Filmschutz zur Verwendung im Aussenbereich. Nur im Aussenbereich verwenden! Nur gemäss des Etiketts verwenden! Ideal für alle saugenden Hölzer im Aussenbereich. Geeignet für alle rohen und druckimprägnierten saugfähigen Hölzer im Aussenbereich. Das Produkt ist nicht geeignet zum Schutz von Holz mit direktem Erd- oder Wasserkontakt. Der Anstrich ist durch die biozide Ausrüstung vor Pilzbefall und Anstrichbläue geschützt. Dringt tief in das Holz ein und verringert die Feuchtigkeitsaufnahme. Wenn zusätzlich UV-Schutz benötigt wird, ist ein nachfolgender Schlussanstrich durchzuführen.

ARTIKEL

Artikelnummer	Farbtonbezeichnung	Gebindegrösse / Verkaufseinheit
12469762	farblos	750ML
12469765	farblos	2.5L
12469767	farblos	5L

MATERIALBASIS

PU-Alkyd-/Leinöl-Emulsion

Untergrundvorbereitung

VORBEREITUNGSHINWEISE

Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei, staubfrei, tragfähig und saugfähig sein. Die Holzfeuchte sollte nicht mehr als 15 % betragen. Das zu behandelnde Holz sollte frostfrei sein. Harzreiche Hölzer und fettige Rückstände mit Universalverdünnung abwaschen. Neue Hölzer vor einer Erstbeschichtung prinzipiell gründlich schleifen. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen und gründlich reinigen. Intakte Altanstriche anschleifen. Flächen sorgfältig säubern und entstauben. Bei Schleifarbeiten Atemschutzmaske tragen!

TIPPS UND TRICKS ZUR UNTERGRUNDPRÜFUNG

Prüfung auf Kreidung - Wischprobe: Wischen Sie mit der Hand über den Untergrund. Anhaftender Abrieb und Verfärbungen auf der Handfläche weisen auf Kreidung hin.

Prüfung auf Trag- und Haftfähigkeit - Klebebandtest: Drücken Sie einen Streifen Malerkreppklebeband fest auf den Untergrund und ziehen dieses ruckartig ab. Rückstände auf dem Klebeband weisen auf einen nicht tragfähigen Untergrund hin.

Prüfung der Saugfähigkeit - Benetzungsprobe: Befeuchten Sie den Untergrund. Dies kann mit einem feuchten Schwamm oder einer Sprühflasche geschehen. Ablaufendes bzw. abperlendes Wasser deutet auf einen normal- bis schwach saugenden Untergrund hin. Stark saugende Flächen nehmen das Wasser schnell auf und verfärben sich dunkel.

Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.

Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt es sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.

Verarbeitung

TIPPS FÜR EINEN SCHÖNEN ANSTRICH

Achten Sie auf eine sorgfältige Untergrundvorbereitung.

Kleben Sie alles, was Sie vor Verschmutzungen schützen möchten, gut ab.

In Arbeitspausen die Streichwerkzeuge in der Farbe oder fest mit einer Folie umwickelt aufbewahren, um ein Antrocknen der Farbe zu verhindern.

Flächen regelmässig inspizieren und Schäden sofort ausbessern.

VERDÜNNUNGSMITTEL

Gebrauchsfertig. Unverdünnt verarbeiten.

WERKZEUGE

Pinsel, Rolle, bei privater Verwendung: Nur streichen, rollen.

BESCHICHTUNGSaufbau

Verarbeitungsfertig eingestellt. Muss nicht verdünnt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren. 2-mal in Richtung der Holzmaserung dünn auftragen, je nach Beschaffenheit des Holzes. Wenn zusätzlich UV-Schutz benötigt wird, ist ein nachfolgender Schlussanstrich durchzuführen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Regen verwenden. Nicht unter +10 °C verarbeiten, nicht über +30 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)!

Trocknung

Bei +20 °C und relativer Luftfeuchtigkeit von 65 % durchgetrocknet nach ca. 24 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung verzögern.

Technische Rahmenbedingungen

HORNbach IMPRÄGNIERLASUR ist keine Grundierung. Ist ein UV-Schutz gewünscht, muss zusätzlich eine Zwischen- und/oder Schlussbeschichtung ausgeführt werden. Die Schlussbeschichtung ist dem jeweiligen Bauteil (maßhaltig, begrenzt- oder nicht maßhaltig) und der Beschichtungsart (deckend/lasierend), entsprechend auszuwählen. Hierzu stehen die folgenden Produkte aus dem HORNbach Eigenmarkensortiment zur Verfügung: HORNbach HOLZLASUR, HORNbach HOLZLASUR PLUS, HOLZLASUR, HORNbach WETTERSCHUTZFARBE, HORNbach WETTERSCHUTZFARBE PLUS, HORNbach BOOTSLACK.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verbrauch

1 L reicht für 9 m² bei einmaligem Auftrag je nach Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Holzes. Exakte Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Produkthinweise

Inhaltsstoffe nach VDL

Leinöl, Alkydemulsion, Wasser, Additive, Konservierungsmittel: Benzisothiazolinon, Chlorisothiazolinon, 3-Iod-2-propylnylbutylcarbamate.

VOC HINWEIS/RICHTLINIE 2004/42/EG

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 130 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt 130 g/l (Kategorie A/f ab 2010).

SERVICERUFNUMMER FÜR ALLERGIKER

Beratung für Allergiker und technische Fragen unter Tel. +41 41 9296262.

SICHERHEITSHINWEISE / ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

EUH208 Enthält 3-Iod-2-propylnylbutylcarbamate, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

BIOZID-VERORDNUNG (EU) NR. 528/2012 ARTIKEL 69_72 (1)

Dieses Produkt gilt nicht als Biozidprodukt gemäss Verordnung (EU) 528/2012, da es durch die eingesetzten Biozidwirkstoffe einen nach innen gerichteten internen Filmschutz beinhaltet. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen!

FUNGIZIDE WIRKSTOFFE

3-Iod-2-propynylbutylcarbamate, CAS# 55406-53-6.

HINWEISE BIOZID

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P235 Kühl halten.

ALLGEMEINE HINWEISE

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

LAGERUNG

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Fest verschlossen und frostfrei lagern. Anbruchgebinde alsbald aufbrauchen.

ENTSORGUNG

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben. Bitte beachten: Mit dem Produkt getränkte Tücher können sich selbst entzünden (aufgrund des Leinölgehaltes). Sie sind deshalb in fest verschlossenen, feuerfesten Blechgebinden aufzubewahren oder vor dem Wegwerfen ausgebreitet an der Luft (im Freien) trocknen zu lassen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.